

Industrie- und Handelskammer Regensburg für Oberpfalz / Kelheim Bereich Berufsbildung D.-Martin-Luther-Str. 12 93047 Regensburg

Firmenstempel	

Antrag auf vorzeitige Zulassung zur kaufmännischen Abschlussprüfung

Der/Die Auszubildende (Vor- und Zuname)							
Nummer des Ausbildungsvertrages							
Ausbildungsberuf							
Ausbildungsbetrieb							
Ausbildungszeit laut Ausbildungsvertrag	von	bis					
beantragt die vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung Sommer bzw. Winter							
Für den Ausbildungsbetrieb bestätigt der/die Ausbilder/-in auf der 2. Seite dieses Schreibens die im Betrieb gezeigten Leistungen.							
Zum Nachweis der schul	ischen Leistung	jen					
ist für die Zulassung zur Sommerprüfung der Leistungsnachweis der Berufsschule (Stand Januar)							
ist für die Zulassung zur Winterprüfung das aktuelle Berufsschulzeugnis (Stand Ende Juli)							
beigefügt.							
Ort, Datum			es/r Auszubildenden erschrift des gesetzlichen Vertreters)				

Anlage:

Letztes Berufsschulzeugnis bzw. Leistungsnachweis der Berufsschule

Stand: Dezember 2017

Vor- und Zuname Ausbildungsbetrieb Bescheinigung gemäß § 11 Abs. 1 der Prüfungsordnung der IHK-Regensburg für die Durchführung von Abschlussprüfungen in anerkannten Ausbildungsberufen: Der Auszubildende hat in folgenden Ausbildungsbereichen mindestens gute betriebliche Leistungen gezeigt. Dies begründen wir wie folgt: Folgende Kenntnisse und Fertigkeiten sind zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vermittelt: Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum Ort, Datum Unterschrift des verantwortlichen Ausbilders	Antragsteller:				
Durchführung von Abschlussprüfungen in anerkannten Ausbildungsberufen: Der Auszubildende hat in folgenden Ausbildungsbereichen mindestens gute betriebliche Leistungen gezeigt. Dies begründen wir wie folgt: Polgende Kenntnisse und Fertigkeiten sind zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vermittelt: Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung:		Vor- und Zuname		Ausbildungsbetrieb	
gezeigt. Dies begründen wir wie folgt: 2. Folgende Kenntnisse und Fertigkeiten sind zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vermittelt: Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung:					
Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum				en mindestens gute betriel	oliche Leistungen
Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum					
Wir versichern, dass die gemäß der sachlichen und zeitlichen Gliederung fehlenden Fertigkeiten und Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum					
Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum	2. Folgende Ke	nntnisse und Fertigkei	ten sind zum Zeitpunk	kt der Antragstellung noch	nicht vermittelt:
Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum					
Kenntnisse bis zum Ende der Prüfung (Juli bzw. Januar) vermittelt werden. Weitere Begründung: Ort, Datum					
Ort, Datum					n Fertigkeiten und
	Weitere Begr	ündung:			
		Ort Datum			
Stempel und Unterschrift Unterschrift des verantwortlichen Aushilders	,	Ort, Datulli			
des Ausbildungsbetriebes				Unterschrift des veran	twortlichen Ausbilders

Stand: Dezember 2017